ABWASSERREINIGUNG KLOTEN OPFIKON

ARATICKER

LETZTE AUSGABE | 2025

LIEBE LESERINNEN UND LESER

Beim Stöbern in alten Dokumenten bin ich auf folgende Zeilen gestossen: (Bericht von dipl. Ing. F. Hörnlimann, Zürich, 15.9.1930) «Die Anordung der Zentral-Kläranlage unterhalb der Eisenbahnbrücke bei Glattbrugg bietet den Vorteil, dass sie kein Gelände in Anspruch nimmt, das ernstlich für Siedlungszwecke etc. in Frage kommt und das für die Anordnung von Fischteichen zwecks biologischer Abwasserreinigung ein genügend grosses Gelände zur Verfügung steht,.... Ferner besteht hierbei die Möglichkeit, die Orte Oberhausen, Opfikon, Glattbrugg ohne weiteres anzuschliessen, sowie im weiteren auch die Orte Bassersdorf und Kloten.» So visionäre Varianten wurden schon vor bald 100 Jahren geprüft. Entstanden sind daraus die ARA Glatt für das Abwasser von Zürich-Nord und Wallisellen, sowie unsere Kläranlage im Rohr, welche wie im Bericht erwähnt die Möglichkeit bot, das Abwasser von Opfikon und Kloten zu behandeln. Die Aussage, dass der Standort kein wertvolles Gelände in Anspruch nehmen würde, ist unter dem damaligen Gesichtspunkt verständlich, da die Frage des Flughafenstandortes erst später aufkam (Bätterkinden, Brütten oder Kloten). Die Tieferlegung der Glatt wurde auch erst im Juni 1936 beschlossen. Vor dieser Verbesserung der Abflussverhältnisse im Glattal waren weite Gebiete «nur» als Rietstreuflächen nutzbar. Und heute sind wir an der Fertigstellung der 3. Generation unserer Kläranlage im Rohr. Nichts von Fischteichen zur biologischen Reinigung sondern Nereda®-Mikroorganismen, Sandfilter und Ozonierungsanlage - und dies inmitten der Airport-City! Was würde wohl der Verfasser der oben zitierten Zeilen dazu sagen? Ich sage vor allem «Danke» an alle beteiligten Personen, Firmen und Gremien, die dazu beigetragen haben, dieses zukunftsweisende Projekt umzusetzen. Jetzt haben wir eine ökologisch und energetische Topanlage, welche einen grossen Beitrag zur Sauberkeit der Glatt leistet.

BRUNO MAURER
VR-Präsident
Abwasserreinigung Kloten Opfikon

HINTER DIE KULISSEN GESCHAUT

NUN IST EINE ACHTJÄHRIGE UMBAUPHASE AUF DER ARA BEENDET. WERDEN SIE DIESE ZEIT VERMISSEN?
Vermissen ist vielleicht das falsche Wort. Es war eine intensive, spannende Zeit – mit vielen Herausforderungen. Aber ich bin froh, dass wir nun am Ziel sind und der Umbau vollbracht ist.

MICHAEL KASPER
Betriebsleiter ARA

MIT WELCHEM TEILBEREICH HAT ALLES BEGONNEN?
Nach dem Spatenstich im Jahr 2017 starteten wir mit dem Bau der mechanischen Vorreinigung. Dies auf der grünen Wiese. Das war notwendig, um später die alte Vorreinigung ausser Betrieb nehmen und abbrechen zu können.

SIND SIE ZUFRIEDEN MIT DEM ERGEBNIS?
Ja, sehr. Es war ein grosses Projekt, da läuft natürlich nicht immer alles glatt. Ursprünglich war der Projektabschluss für 2020 vorgesehen – aber wie es bei Bauprojekten manchmal ist, gab es immer wieder unvorhergesehene Stolpersteine. Heute steht eine moderne Anlage mit einem sehr hohen technischen Standard. Das gesamte ARA-Team ist stolz darauf. Wir konnten von Anfang an mitwirken, mitentscheiden, mitgestalten.

WAS WAREN IHRE HIGHLIGHTS RUND UM DIE ERWEITERUNG DER ARA?
Es gab ganz viele. Immer dann, wenn ein neuer Anlagebereich in Betrieb genommen wurde und alles wie geplant funktionierte, ja, das war jedes Mal ein Höhepunkt, z.B. bei der biologischen Reinigung, der Schlammbehandlung, den Nereda®-Reaktoren usw.

WIE GEHT ES NUN WEITER?
Aktuell laufen noch letzte Restarbeiten, Optimierungsarbeiten, Mängelbehebungen und dann im Frühling 2026 die Schlussabrechnung. Parallel entsteht auf unserem Gelände eine Naturoase mit Mager- und Fettwiesen und Wasserflächen. Diese liegt mir persönlich sehr am Herzen – es ist ein Beitrag zur Biodiversität. Und an dieser Stelle auch ein grosses Dankeschön an das gesamte ARA-Team! Es hat diese herausfordernde Zeit des Umbaus extrem toll gemeistert und wir konnten gemeinsam die Abwasserreinigungsleistung stets einhalten und garantieren.

HIGHLIGHTS 2025

TAG DER OFFENEN TÜR
06. SEPTEMBER 2025

10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

UNSERE ARA IN NEUEM KLEID

MODERN, EFFIZIENT UND GUT GERÜSTET FÜR DIE ZUKUNFT!

...ein paar Impressionen von unserer Kläranlage...

Zulaufhebewerk Rohabwasser

Zulaufhebewerk Schneckenpumpe

Muldenbahnhof Vorreinigung

Ozongeneratoren EMV

Sandfang

Entwässerter Klärschlamm

Trichter in Vorklärbecken

Probenahme

Biologiebecken

Photovoltaikanlage über Biologie

Schlammbehandlung

Einlauf in die Glatt

EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR

06. SEPTEMBER 2025 VON 10-16 UHR

Sanierung und Erweiterung 2017-2025

Es erwartet Sie ein spannender Rundgang durch die Abwasserreinigung, verschiedene Attraktionen und natürlich auch etwas zu essen und zu trinken!

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Wir empfehlen die Anreise mit dem ÖV.
Die Abwasserreinigung liegt 3 Fussminuten von der VBG Haltestelle Unterriet entfernt.

Rohrstrasse 49, 8152 Glattbrugg, www.klaeranlage.ch

DIE WELT UNSERER ARA AUF DEM WEB
... ein Klick und BesucherInnen sind mitten drin. Wir haben eine neue, informative Website erstellt. Darin sind spannende Details zur Abwasserreinigung, zum Umbau und vieles mehr zu entdecken. Auch können Sie sich bei Interesse unkompliziert für eine Gruppenführung durch die Abwasserreinigungswelt anmelden.

klaeranlage.ch

ARA-GESCHICHTE AUF EINEM BLICK

1962
Inbetriebnahme 1. ARA

1985 - 1987
Projekt Kläranlage Mittleres Glatttal (KBG) – Verworfen

1993
Erster Ausbau

2001
Inbetriebnahme Abwasserstollen ARA Glatt – ARA Werdhölzli

2008
Aufforderung des Kantons, Planung für Ausbau ARA starten

2010
Umwandlung: vom Zweckverband zur interkommunalen Anstalt (IKA)

2013 - 2014
Ausbau Vorprojekt

2014 - 2015
Pilotierung NEREDA® - Verfahren

10.08.2016
Abgabe Bauprojekt

25.10.2016
Präsentation Bau-Projekt vor Exekutive

23.08.2017
Spatenstich

06.09.2025
Einweihung/Tag der offenen Tür

STADT OPFIKON
STADTKLOTEN
Flughafen Zürich
AFRY
tbfpartner Planer und Ingenieure

... dies war unser letzter ARA Ticker! Besuchen Sie uns gerne auf unserer Website oder direkt auf der ARA (Anmeldung über die Website möglich).

IMPRESSUM

Herausgeber: ARA Kloten Opfikon
Redaktion: Brigitt Hunziker Kempf
Foto: Christoph Liebi
Layout: Vollmar Reklame AG
Druck: Gysin AG